



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 122936p

---

FIRMA

"PBS Austria Papier Büro und Schreib-  
waren GmbH"

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

26.08.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Elke Schweitzer, geb 15.09.1969

am 31.07.2025

PRÜFWERT: d580ff36158975571249f1bc295ef534

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>17.125.301,52</b>	<b>16.507</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4.004.933,08</b>	<b>3.855</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,04</b>	<b>0</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.997.932,04</b>	<b>3.848</b>
Grundstücke und Bauten	3.160.558,69	3.236
Maschinen	0,08	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	837.373,27	472
Anlagen in Bau	0,00	140
<b>Finanzanlagen</b>	<b>7.001,00</b>	<b>7</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.001,00	7
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>13.116.739,32</b>	<b>12.650</b>
<b>Vorräte</b>	<b>10.103.598,15</b>	<b>8.976</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.654.026,86</b>	<b>2.672</b>
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	190.961,16	172
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.463.065,70	2.500
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>359.114,31</b>	<b>1.002</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.629,12</b>	<b>1</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>17.125.301,52</b>	<b>16.507</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>6.941.674,54</b>	<b>7.641</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>1.240.000,00</b>	<b>1.240</b>
Stammkapital	1.240.000,00	1.240
davon eingezahlt	1.240.000,00	1.240
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>912.770,80</b>	<b>913</b>
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>88.658,87</b>	<b>89</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>4.700.244,87</b>	<b>5.400</b>
davon Gewinnvortrag	2.899.958,89	2.887
<b>Rückstellungen</b>	<b>946.035,57</b>	<b>948</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>392.713,50</b>	<b>345</b>
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>1.592,22</b>	<b>2</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>551.729,85</b>	<b>601</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>9.145.020,88</b>	<b>7.874</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>6.098.239,15</b>	<b>4.287</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>5.155,57</b>	<b>1</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>6.788.116,61</b>	<b>5.492</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	6.098.239,15	4.287
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>2.351.748,70</b>	<b>2.381</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>92.570,53</b>	<b>44</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>8.843.391,20</b>	<b>9.825</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>93.557,62</b>	<b>46</b>
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0
übrige	93.557,62	46
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2.681.736,91</b>	<b>-2.617</b>
Gehälter	-1.998.645,23	-2.016
soziale Aufwendungen	-683.091,68	-601
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-333,44	0
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-120.770,32	-53
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-521.965,33	-522
<b>Abschreibungen</b>	<b>-217.424,40</b>	<b>-167</b>
auf Sachanlagen	-217.424,40	-167
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-3.381.344,87</b>	<b>-3.621</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-28.975,64	-16
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>2.656.442,64</b>	<b>3.466</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>10.294,83</b>	<b>10</b>
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-252.222,83</b>	<b>-169</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-249.692,72	-167
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-241.928,00</b>	<b>-159</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>2.414.514,64</b>	<b>3.306</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-614.228,66</b>	<b>-793</b>
davon latente Steuern: 38.158,34EUR VJ: 0 TEUR		
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.800.285,98</b>	<b>2.513</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>1.800.285,98</b>	<b>2.513</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>2.899.958,89</b>	<b>2.887</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>4.700.244,87</b>	<b>5.400</b>

## Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>10.294.885,32</b>	<b>381.304,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>33.130,49</b>	<b>10.643.059,42</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>493.165,79</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.165,79</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>9.794.718,53</b>	<b>381.304,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>33.130,49</b>	<b>10.142.892,63</b>	
Grundstücke und Bauten	8.426.311,14	0,00	0,00	6.137,78	0,00	8.432.448,92	
Maschinen	20.700,05	0,00	0,00	0,00	0,00	20.700,05	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.207.803,57	381.304,59	0,00	120.030,00	19.394,50	1.689.743,66	
Anlagen in Bau	139.903,77	0,00	0,00	-126.167,78	13.735,99	0,00	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>7.001,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.001,00</b>	
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.001,00	

## Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>6.440.096,44</b>	<b>217.424,40</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>493.165,75</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>5.946.930,69</b>	<b>217.424,40</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke und Bauten	5.190.201,19	81.689,04	0,00	0,00
Maschinen	20.699,97	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	736.029,53	135.735,36	0,00	0,00
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>19.394,50</b>	<b>6.638.126,34</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.165,75</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>19.394,50</b>	<b>6.144.960,59</b>
Grundstücke und Bauten	0,00	0,00	5.271.890,23
Maschinen	0,00	0,00	20.699,97
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	19.394,50	852.370,39
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00

## Anlagenpiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.854.788,88</b>	<b>4.004.933,08</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,04</b>	<b>0,04</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.847.787,84</b>	<b>3.997.932,04</b>
Grundstücke und Bauten	3.236.109,95	3.160.558,69
Maschinen	0,08	0,08
Betriebs- und Geschäftsausstattung	471.774,04	837.373,27
Anlagen in Bau	139.903,77	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>7.001,00</b>	<b>7.001,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.001,00	7.001,00

## Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>9.145.020,88</b>	<b>3.046.781,73</b>	<b>6.098.239,15</b>	<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>5.155,57</b>	<b>5.155,57</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>6.788.116,61</b>	<b>689.877,46</b>	<b>6.098.239,15</b>	<b>0,00</b>

## Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>	<b>siehe Anhang</b>	<b>262.075,15</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**Forderungenspiegel**

Teil 1

in EUR

	Stand 31.12.2024	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbrieft
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.654.026,86</b>	<b>2.651.596,86</b>	<b>2.430,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>190.961,16</b>	<b>190.961,16</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>25.005,49</b>	<b>0,00</b>
<b>Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2024 der "PBS Austria Papier Büro und Schreibwaren GmbH", Wels**

### **I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften**

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des UGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

### **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Allgemeine Grundlagen**

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

### **Anlagevermögen**

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 5 Jahren abgeschrieben.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Die Nutzungsdauer von technischen Anlagen und Maschinen sowie anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen wurde zwischen 2 bis 20 Jahren angenommen. Den Gebäuden und Gebäudeeinbauten wird eine Nutzungsdauer von 10 bis 50 Jahren zugrunde gelegt.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Die Finanzanlagen werden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen zur Berücksichtigung dauernder Wertminderungen, bewertet.

### **Umlaufvermögen**

#### **Vorräte**

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Einstandspreisen, wobei die Handelswaren nach dem gleitenden Durchschnittspreisverfahren bewertet wurden. Das Niederstwertprinzip wurde durch Vergleich mit dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag beachtet. Ungängige Vorräte wurden unter Berücksichtigung der Reichweite abgewertet.

## **Forderungen**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Fremdwährungsforderungen werden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

## **Rückstellungen**

### **Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen**

Die Ermittlung der Rückstellungen für Abfertigungen erfolgt nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Projected-Unit-Credit"-Methode gemäß IAS 19. Die Berechnung erfolgt wie im Vorjahr auf Basis eines Pensionseintrittsalters von 62 Jahren bei Frauen und Männern unter Berücksichtigung der Übergangsbestimmungen bezüglich vorzeitiger Alterspension gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, eines Rechnungszinssatzes von 3,21% (Vorjahr: 3,94 %), geplanten Gehaltserhöhungen von 3,30 % (Vorjahr: 2,80 %) sowie einem Fluktuationsabschlag von 9,23 % (Vorjahr: 14,36 %). Hinsichtlich der Sterbewahrscheinlichkeit kommen wie im Vorjahr die Berechnungstabellen AVÖ 2018-P von Pagler & Pagler zur Anwendung. Die versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Rückstellungen für Pensionen werden nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Project-Unit-Credit"-Methode gemäß IAS 19 auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3,21 % (Vorjahr: 3,94 %) und geplanten Pensionssteigerungen von 0,0 % (Vorjahr: 2,0 - 6,5 %) berechnet. Hinsichtlich der Sterbewahrscheinlichkeit kommen die Berechnungstabellen AVÖ 2018-P von Pagler & Pagler zur Anwendung. Im Vorjahr kamen jährlich angepasste Generationssterbetafeln der Statistik Austria zur Anwendung.

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen wird aus dem Stichtagszinssatz basierend auf Marktzinssätzen von Unternehmen hoher Bonität abgeleitet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Personalaufwand erfasst.

### **Sonstige Rückstellungen**

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten auch Verpflichtungen betreffend kollektivvertragliche Verpflichtungen zur Zahlung von Jubiläumsgeldern. Diese Rückstellungen werden nach den für Abfertigungsrückstellungen angewandten Berechnungsmethoden ermittelt.

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

### **Ertragsteuern**

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2005 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der PBS Holding AG, Wels.

Vom Gruppenträger werden an die Gruppenmitglieder die von diesen verursachten Körperschaftsteuerbeträgen mit einem Prozentsatz in Höhe von 23 % (Vorjahr: 24 %) mittels Steuerumlagen belastet bzw. (im Verlustfall mit einem vereinbarten Prozentsatz in Höhe von 12,5 % (Vorjahr 12,5 %) gutgeschrieben.

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des aktuellen Körperschaftsteuersatz von 23 % gebildet. Dabei werden keine latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Aktive latente Steuern werden in dem Ausmaß berücksichtigt, soweit überzeugende substantielle Hinweise vorliegen, dass ein ausreichendes zu versteuerndes Ergebnis in Zukunft zur Verfügung stehen wird.

### III. Erläuterungen zur Bilanz

#### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage 1 zum Anhang). Der Grundstückswert beträgt EUR 1.567.236,15 (Vorjahr: TEUR 1.564).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 43.269,- (Vorjahr: TEUR 41). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 111.023,85 (Vorjahr: TEUR 92).

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Im Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von EUR 25.005,49 (Vorjahr: TEUR 19) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese betreffen im Wesentlichen im Vorjahr den Energiekostenzuschuss sowie 2024 Lieferantenboni

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 332,33 (Vorjahr: TEUR 0) laufende Verrechnungen sowie Finanzierungen und mit EUR 190.628,83 (Vorjahr: TEUR 178) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

#### Kapitalrücklagen

Bei den Kapitalrücklagen handelt es sich um gebundene Kapitalrücklagen aus eingezahlten Agio-Beträgen, die nur zum Ausgleich eines sonst auszuweisenden Bilanzverlustes verwendet werden dürfen.

**Rückstellungen****Steuerrückstellungen**

Die passiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Langfristige Personalrückstellungen	107.640,40	94.685,42
Unversteuerte Rücklagen	-760.804,84	-913.755,76
	<u>-653.164,44</u>	<u>-819.070,34</u>
<b>Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. 23%</b>	<b>-150.227,82</b>	<b>-188.386,18</b>

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	EUR
Stand am 31.12.2023	-188.386,18
Erfolgswirksame Veränderung	<u>-38.158,36</u>
<b>Stand am 31.12.2024</b>	<b><u>150.227,82</u></b>

**Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen betreffen wie im Vorjahr im Wesentlichen Rückstellungen für Jubiläumsgelder, Gratifikationen sowie Rückstellungen für schwebende Kundenboni.

**Verbindlichkeiten**

Es besteht eine Simultanhöchstbetragshypothek über EUR 3.800.000,00 (Vorjahr: TEUR 3.800) für die Liegenschaft EZ 1107, GB 51215, Lichtenegg.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 5.507.137,15 (Vorjahr: TEUR 3.493) laufende Verrechnungen sowie Finanzierungen und mit EUR 734.351,13 (Vorjahr: TEUR 1.240) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Weiters sind Verbindlichkeiten aus der Steuerumlage in Höhe von EUR 591.102,00 (Vorjahr: TEUR 794) enthalten.

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in Höhe von EUR 262.075,15 (Vorjahr: TEUR 247) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese betreffen wie im Vorjahr im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeiter, gegenüber Gebietskörperschaften und gegenüber dem Finanzamt.

Analog zum Vorjahr bestehen keine Gesamtverbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als fünf Jahren.

#### **Passive Rechnungsabgrenzungsposten**

Betriebs- und Geschäftsausstattung	01.01.2024	43.692,88
	Zuweisung	79.331,92
	Auflösung	30.454,27
	31.12.2024	92.570,53

#### **Haftungsverhältnisse**

Es bestehen, wie im Vorjahr, keine Haftungsverhältnisse.

#### **IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **Sonstige betriebliche Erträge**

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus Zuschüssen und der Auflösung aus Wertberichtigungen sowie in 2023 Erträge aus einem Forderungsvergleich.

##### **Personalaufwand**

Der Posten "Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen" enthält Aufwendungen an betriebliche Vorsorgekassen in Höhe von EUR 22.884,31 (Vorjahr: TEUR 23).

Die Aufwendungen für Altersversorgung betreffen wie im Vorjahr zur Gänze leistungsorientierte Zusagen.

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen und Altersversorgung setzen sich wie folgt zusammen:

	Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen		Aufwendungen für Altersversorgung	
	2024	2023	2024	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
Geschäftsführer und leitende Angestellte	22.667,77	4.245,91	333,44	0,00
Sonstige Arbeitnehmer	98.102,55	48.410,08	0,00	0,00
	<u>120.770,32</u>	<u>52.655,99</u>	<u>333,44</u>	<u>0,00</u>

### Mitarbeiter

(FTE im Jahresdurchschnitt)

	2024	2023
Angestellte	<u>34,10</u>	<u>33,83</u>

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere enthalten:

Werbeaufwendungen EUR 371.851,57 (Vorjahr: TEUR 507), Raumaufwendungen EUR 197.202,73 (Vorjahr: TEUR 190), Aufwendungen für Datenverarbeitung EUR 289.747,08 (Vorjahr: TEUR 262) und Instandhaltungen EUR 185.227,33 (Vorjahr: TEUR 390) sowie konzerninterne Weiterverrechnungen EUR 1.744.683,55 (Vorjahr: TEUR 1.658).

Da der Abschlussprüfer der Gesellschaft auch Abschlussprüfer des Konzernabschlusses der PBS Holding AG, Wels, ist, in den die Gesellschaft als vollkonsolidiertes Unternehmen einbezogen wird, wird hinsichtlich der auf das Geschäftsjahr 2024 und 2023 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer auf die entsprechenden Angaben im Konzernanhang dieser Gesellschaft verwiesen.

### Steuern vom Einkommen

Der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Steueraufwand besteht in Höhe von EUR 591.102,00 (Vorjahr: TEUR 794) aus Steuerumlagen an den Gruppenträger in Höhe von EUR 61.285,00 aus Nachzahlungen betreffend Betriebsprüfung, sowie in Höhe von EUR 38.158,34 (Ertrag) (Vorjahr: TEUR 1 (Ertrag)) aus der Veränderung der Rückstellung für latente Steuern.

## V. Ergänzende Angaben

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis des PBS Holding AG-Konzerns an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufgestellt hat, ist die PBS Holding AG, Wels. Dieser Konzernabschluss ist beim Landes- als Handelsgericht Wels hinterlegt.

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2005 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der PBS Holding AG, Wels.

Da die Aufschlüsselung gemäß § 239 Abs 1 Z 4 UGB weniger als 3 Personen betrifft, unterbleibt die Angabe gemäß § 242 Abs 4 UGB.

**Geschäftsführer** waren im Geschäftsjahr:

Frau Elke Schweitzer

## Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, aus dem zur Gänze ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn EUR 3.000.000,00 auszuschütten und den Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ereignet.

Wels, am 23. April 2025

Die Geschäftsführerin



Mag. Elke Schweitzer

Anlage 1 zum Anhang: Anlagenspiegel  
Anlage 2 zum Anhang: Beteiligungsliste

**"PBS Austria Papier Büro und Schreibwaren GmbH",  
Wels**

**Anlage 2  
zum Anhang**

## Beteiligungsliste

Die Gesellschaft hält bei folgendem Unternehmen mindestens 20,00 % Anteilsbesitz:

Beteiligungsunternehmen	Sitz	Kapital- anteil %	Eigen- kapital TEUR	Ergebnis des letzten Geschäfts- jahres		Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR	
IGNISOL Handels GmbH	Wels	50,00	68	-1		31.12.2023
		50,00	91	23		31.12.2024